



15. Februar 2021

- Seite 2
Corona-Impfstoff nur für uns
wie wir den Erfolg versammeln
- Seite 3
Corona und die Not
der Drittwelt-Länder
Was kostet die Impfung?
- Seite 4
Der Kampf der CDU/FDP gegen
die Versammlungsfreiheit

nächste Oton am 15.März

Der Covidiot



**Wenn er die
Impfung
nicht mag,
dann sollte er
es mit der
Krankheit
versuchen!**



Fünf nach zwölf Nachrichten



Nur 14% der Weltbevölkerung

Nur 14% der Weltbevölkerung haben sich bis heute mehr als 65% der weltweiten Produktion von Impfstoffen gegen Corona gesichert. Und das gilt für die jetzige und für die zukünftige Produktion. Eine Milliarde Menschen haben auch in dieser Hinsicht die übrigen

86% ohne ausreichende Versorgung

bliebenen sieben Milliarden abgehängt. Um es anders zu sagen: Wir haben sie in dieser Hinsicht ausgebootet, weil wir das Kapital haben und sie nicht. Aber wen interessiert das hier schon? Im Gegenteil. Zeitungen und TV-Berichte informieren darüber schon, aber so richtig wahrgenommen wird das offensichtlich bei uns nicht, weil wir ganz andere Probleme haben.

Welche? Nun, offensichtlich gibt es in unserem profitorientierten System noch immer Leute, die nicht kapiert haben, dass das Prinzip, wer zuerst und am besten zahlt, der bekommt auch zuerst und das meiste.

Wer mehr bezahlt bekommt früher

Offenbar so geschehen bei der Impfstoffbeschaffung auf EU-Ebene. Was als Wählerberuhigung gedacht war, dass nämlich ab Februar 2021 mit der größten Impfkation begonnen werden sollte, entpuppte sich als Rohrkrepierer mit anschließendem jämmerlichen Geschachere um Geld, Produktionskapazitäten und Schuldzuweisungen, warum es nicht funktioniert, weil zu wenig Impfstoff vorhanden ist.

Wer auch immer, was dabei zu verantworten hat, die Tatsache bleibt: Niemand war auf so einen Reifall vorbereitet.

Da haben wir nun das Geld investiert, damit wir bei der

Nicht vorhersehbarer Unfall?

oberen Milliarde dabei sein können, und nun so was! Offenbar hat niemand mal jemanden darauf aufmerksam gemacht, dass die Kapazitäten zur Impfstoffproduktion nicht ausreichend vorhanden sind. All unser Geld reicht offenbar nicht, um unseren Vorteil auszunutzen zu können, wenn es überhaupt einer ist. Da sind wir er-



staunt, dass so was passiert und dass es offensichtlich vertraglich nicht so ganz klar formuliert wurde, wieviel Impfstoff denn nun wann für uns zur Verfügung steht. Oh Wunder über Wunder!!! Der Casinokapitalismus siegt wieder einmal auf breiter Front.

Wenn sieben Milliarden Menschen auf unserem Planeten nur ein Drittel der Impfdosen zur Verfügung haben werden, dann hat das ernsthafte Folgen. Es scheint

Mutationsbeschleuniger

kaum jemandem bewusst zu sein, dass wir offensichtlich im Begriff stehen, dem Virus eine breite Grundlage für eine Vielzahl von schrecklich vielen neuen Mutationsmöglichkeiten zu geben. Und zwar in Form von sieben Milliarden Menschen, die nicht oder nur unzureichend gegen Corona geschützt sind, weil ihnen, dank unserer Bemühungen, die Impfdosen fehlen. In der Vergangenheit schon haben wir unseren Reichtum auf ihre Kosten bekommen, jetzt geschieht das Gleiche zum wiederholten Male auch hinsichtlich des Themas Gesundheit. Was bei dem Thema Ebola oder HIV schon gang und gäbe war, nämlich, dass wir sie auch

Ebola lässt grüßen

da im Stich gelassen haben, das geschieht nun wieder. Die profitorientierte Ökonomie geht wie immer ihren brutalen Weg, effizient und unmenschlich.

Doch bei uns regt sich nichts. Kein Widerstand gegen solches Tun. Warum auch? Wir müssten eben über unseren egoistischen Tellerand hinaus blicken und die Gefahr erkennen und begreifen. Das ist aber unbequem! Deshalb einfach Augen zu und durch! Hoffentlich werden wir noch wach, schon aus **Menschlichkeit!**

GLOBALISIERUNG
richtig gestalten

*Endlich zu einer Ökonomie für
die Zukunft der Menschheit*

 **attac-coe**



Corona und die Not der Drittwelt-Länder

Zwei Drittel des Corona-Impfstoffes haben sich vierzehn Prozent der Weltbevölkerung reserviert. Das hört sich anders an, wenn man von einer Milliarde Menschen aus den Industrie-Nationen spricht, die fast doppelt so viel Impfstoff haben werden wie die restlichen sieben Milliarden. Das ist nicht nur unanständig zu nennen, sondern kurzsichtig, um nicht zu sagen dumm.

Wir immunisieren den größten Teil der Nordhalbkugel plus Südafrika und überlassen den Rest der Welt den Corona-Mutationen. Hauptsache wir sind geschützt! Oder ist das etwa zu kurzsichtig gedacht?

Na klar!

Was wissen wir von den Impfstoffen in Bezug auf die Mutationen von Covid 19?

Erwartungsgemäß wird sich das Virus, ähnlich wie andere Viren, ständig verwandeln (mutieren).

Also wenn schon kaum Empathie mit der grausamen Situation der Menschen in den Drittwelt-Ländern besteht, vielleicht führt dann unser Egoismus dazu, durch massive

Geldspenden an die UN, die Impfstoffe produzieren zu lassen, um uns vor den Mutationen, die sich in nicht über genügend Impfstoff verfügenden Ländern entwickeln können, zu schützen. Die Produktionsstätten müssen vor allen Dingen mit Hilfe der UN in den Entwicklungsländern selbst aufgebaut und

**BIP Europa 2019
16600 Milliarden
BIP Afrika: 1100 Milliarden
(in US-Dollar)**



betrieben werden. Zum einen würden nicht nur die Gesundheitssysteme der Drittwelt-Länder

aufgebaut bzw. gestärkt, sondern würde auch der Bau notwendiger Verkehrswege eine direkte Investition in dringend benötigte Arbeitsplätze zur Beseitigung der Arbeitslosigkeit und der damit verbundenen Armut sein. Vielleicht wäre das auch der Beginn eines aussichtsreichen Kampfes für die ökonomische Unabhängigkeit der Drittweltländer. Nicht zu vergessen, dass die nächste Pandemie in der Zukunft bestimmt kommt.

Somit würden die Chancen steigen, dass der Schutz der Bevölkerung vor solchen Krankheiten nicht vom Einkommen und Wohlstand der Menschen abhinge. Das nennt man übrigens Solidarität.

***141 Milliarden € -
das kosten 16 Milliarden Impfdosen,
um 8 Milliarden Menschen zweimal zu impfen***

Das kosten die Impfdosen verschiedener Hersteller p. St. heute:

AstraZeneca: 1,78 Euro - Johnson & Johnson: 6,94 Euro
Sanofi/GSK: 7,56 Euro - BioNTech/Pfizer: 12 Euro
CureVac: 10 Euro - Moderna: 14,69 Euro

Weltrüstungsausgaben: 1950 Mrd €

141 Mrd sind ca. 7,5% der Rüstungskosten

Wovon sollen wir bloß die hohem Impfkosten bezahlen?

Na...? Dämmert's?

Ein Angriff auf die Demokratie

Wie CDU und FDP das Versammlungsfreiheit zerstören wollen

Unter der Tarnkappe der Corona-Pandemie hat die NRW-Landesregierung einen direkten Angriff auf unser demokratisches, verbrieftes Versammlungsrecht unternommen. Diese Landesregierung will ganz nebenbei mit der Novellierung des Versammlungsrechts die Versammlungsfreiheit ganz massiv einschränken. In dem 100-seitigen Entwurf wird ganz schnell deutlich, wohin die Reise gehen soll.

Es ist in der Regel doch so, dass Veranstalter von Demonstrationen meist nicht oder kaum geschult sind und daher das Demonstrationsrecht nicht exakt kennen.

Außerdem ist es für viele Bürger schon ein besonderer Akt, eine Demonstration anzumelden, da sie den Umgang mit der Polizei und den Behörden kaum gewohnt sind.

Dieser Gesetzentwurf will dem Bürger mehr Verantwortung auferlegen und der Polizei mehr Befugnisse übertragen.

Das wird dem mündigen Bürger, der sein Recht auf Demonstrationsfrei-

heit nutzen will, die Luft zum Atmen nehmen. Mit dieser Novellierung vermittelt die Landesregierung den Eindruck, dass sie Demonstrationen nicht als freiheitliche Willensbekun-



dung der Bürger ansieht, sondern eher als Gefahr.

Nun sind die Juristen, die diesen Gesetzentwurf verfasst haben, ja nicht dumm und haben diesen nach anwaltlicher Meinung so formuliert, dass auf der einen Seite die Entscheidungen des Bundesverfassungsge-

richtes nicht offen und direkt kritisiert werden und auf der anderen Seite dieses Gesetz offenbar so formuliert wurde, dass ein Verstoß gegen die Verfassung gerade noch vermieden wurde, um den zu erwartenden Klagen gegen dieses Aushöhlen des demokratischen Rechts auf Demonstrationsfreiheit von vorneherein jeglichen Erfolg zu verwehren.

Zukünftig würde es, sofern die Verabschiedung dieses Gesetzes nicht verhindert werden kann, zu einer erheblichen Erschwerung für Veranstalter von

Demonstrationen führen, unbefangenen Demonstrationen anzumelden, weil sie befürchten müssten, bei irgendwelchen Problemen während einer Demonstration in Haftung genommen zu werden. Das Gesetz ist einer rassistischen AfD würdig, aber keiner CDU/FDP.

Wir schaffen das! Was denn?

Die Grenzen des Wachstums oder besser gesagt des Wahnsinns sind erreicht.

Trotzdem wird munter weiter gespielt im Casino des Geldes. Alles scheint immer nur noch absurder und unbegreiflicher zu werden. Die Anzahl der Kriege nimmt zu, der weltweite Hunger trotz ausreichender Nahrungsmittelproduktion, die Umweltzerstörung nimmt global erschreckende Ausmaße an und schließlich zwingt uns eine Pandemie, erstmals nach der „Spanischen Grippe“ von 1918-1920 Rücksicht auf ein kleines sehr gefährliches Virus zu nehmen.

Auch wenn es kaum einer glauben will: Die rücksichtslose Ausbeutung unseres Planeten und die da-

durch verursachte Verminderung der Biodiversität führt dazu, dass es z.B. weniger verschiedene Säugetierarten gibt, dafür aber mehr Tiere ein und derselben Art im selben Lebensraum. Mensch und Tier leben in vielen Gebieten auf zu engem Raum. Dadurch können sich, wie Studien belegen, mehr Infektionskrankheiten besser ausbreiten. Immerhin ist belegt, dass ca 70% der menschlichen Infektionserreger aus der Tierwelt auf den Menschen übertragen wurden z.B. HIV, Sars, Corona, Influenza etc.

Das Klima und die Natur verzeihen nichts. Wir Menschen sind eben doch nicht die Krone der Schöpfung. Wir schaffen den Planeten noch!

Kommentar von;
Ironiemus von Spott zu Veritas



**Auf Veränderung
zu hoffen, ohne
selbst etwas dafür
zu tun, ist wie am
Bahnhof zu stehen
und auf ein Schiff
zu warten.**

Impressum:
Vi.S.d.P. **Joachim F. Gogoll**
Herausgeber Oton für Attac-COE.
Büro: Am Bagno 27
48301 Nottuln
Mail: jfgogoll@aol.com
Mobil: 0175-9505101
www.attac-coe.de

